



SKAPPEL-PULLOVER





Ein weiser Mensch hat einmal gesagt, dass das Einfachste oft das Schwierigste ist. In einem Schaffensprozess machen wir die Dinge bisweilen unnötig kompliziert und vergessen, dass das, was sich direkt vor unserer Nase befindet, oft das Beste ist.

Der Skappel-Pullover war ganz einfach das Resultat eines Wunsches, mehrere Dinge gleichzeitig zu machen. Ich wollte stricken, den Abend aber auch mit einer Freundin verbringen. Da wir zudem einen Film anschauen wollten, war es am besten, die Finger im Autopilot-Modus agieren zu lassen, so dass der Kopf für andere Sachen frei war. Ich war überhaupt nicht darauf vorbereitet, dass ein ungeheuer einfaches Kleidungsstück, das ich an diesem Abend zu stricken begann, im Nachhinein eine derartige Nachfrage auslösen würde; allerdings ist das auch ein Beweis dafür, dass das Einfachste oft das Beste ist.

ANLEITUNG SKAPPEL-PULLOVER

SO WIRD'S GEMACHT: Der Pullover wird mit doppeltem Faden aus Suri Alpakka und Mini Alpakka gestrickt. Die Anleitung bezieht sich auf eine Einheitsgröße, und wir berechnen dafür 7 Knäuel Suri Alpakka und 7 Knäuel Mini Alpakka.

Verwenden Sie eine Rundstricknadel 7 mm (Länge 80 cm).

Maschenprobe: 13 Maschen mit Nadel 7 mm = 10 cm.

Ich empfehle Ihnen, vor Beginn die komplette Anleitung durchzugehen. Nehmen Sie sich ausreichend Zeit und lesen Sie anschließend während des Strickens Abschnitt für Abschnitt der Anleitung, damit Sie nichts vergessen und den Prozess verstehen.

RÜCKENTEIL: 80 Maschen mit der Rundstricknadel anschlagen. Stricken Sie für das Bündchen in Hin- und Rückreihen 4 cm im Rippenmuster 2 Maschen rechts und 2 Maschen links im Wechsel. Anschließend bis zur gewünschten Höhe kraus rechts weiterstricken (= Hin- und Rückreihen rechts stricken). Hinweis: Das Rückenteil kann gut ein bisschen länger sein als das Vorderteil.

VORDERTEIL: Wie das Rückenteil stricken, aber 7 cm vor Erreichen der gewünschten Länge in der Mitte 16 Maschen für den Halsausschnitt abketten und beide Seiten getrennt beenden. Für die 1. Seite des Halsausschnitts weiter kraus rechts stricken und in den nächsten 4 Reihen jeweils auf der Seite des Halsausschnitts 1 Masche abnehmen (= 28 Maschen). Bis zur gewünschten Höhe kraus rechts weiterstricken, dann alle Maschen abketten. Die andere Seite des Halsausschnitts gegengleich beenden.

ÄRMEL (2 X STRICKEN): 40 Maschen mit der Rundstricknadel anschlagen und für das Bündchen 4 cm im Rippenmuster stricken, wie beim Rückenteil beschrieben. Anschließend 30 Reihen kraus rechts stricken (= 15 Krausrippen).

NÄCHSTE REIHE (Zunahmereihe): 2 Maschen rechts stricken, 1 Masche aus dem Querschnitt zunehmen, rechte Maschen stricken bis 2 Maschen vor Reihende, 1 Masche zunehmen, 2 Maschen rechts.

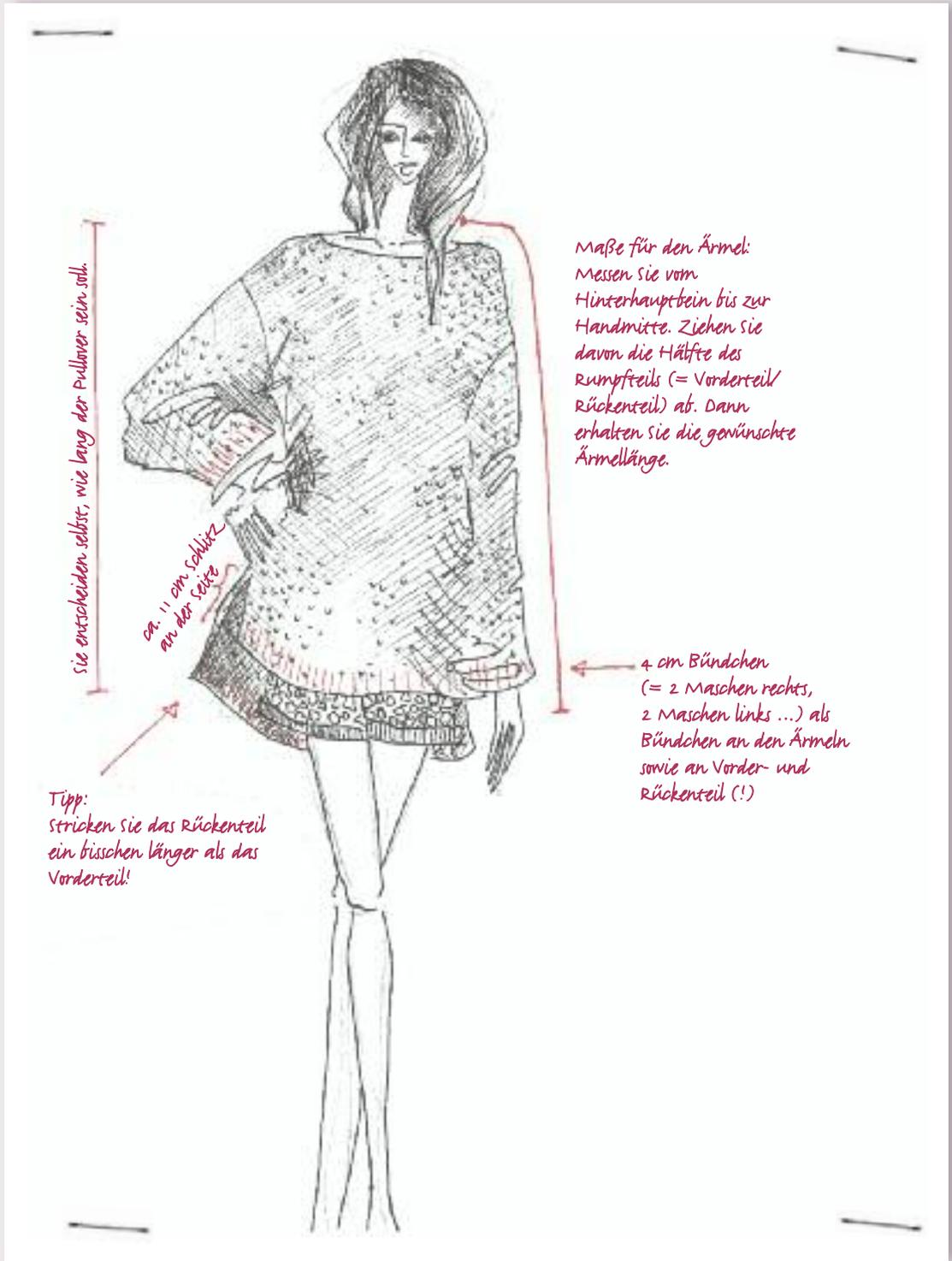
Weiter kraus rechts stricken und die Zunahmereihe noch 5 x in jeder 8. Reihe wiederholen (= 52 Maschen).

Bis zur gewünschten Ärmellänge kraus rechts weiterstricken, dann alle Maschen abketten. Den 2. Ärmel genauso stricken.

Hinweis: Die richtige Ärmellänge wird vom Hinterhauptbein (in der oberen Mitte des Nackens) bis zur Handmitte gemessen. Anschließend die halbe Breite des Rückenteils davon abziehen. Die verbleibende Länge in Zentimetern entspricht der Ärmellänge.

Nähen Sie die Teile zusammen, und Sie haben einen fantastischen Pullover. Und das Beste von allem: Sie haben ihn selbst gestrickt!





sie entscheiden selbst, wie lang der Pullover sein soll.

ca. 11 cm Schlitz
an der Seite

Maße für den Ärmel:
Messen sie vom
Hinterhauptbein bis zur
Handmitte. Ziehen sie
davon die Hälfte des
Rumpfteils (= Vorderteil/
Rückenteil) ab. Dann
erhalten sie die gewünschte
Ärmellänge.

4 cm Bündchen
(= 2 Maschen rechts,
2 Maschen links ...) als
Bündchen an den Ärmeln
sowie an Vorder- und
Rückenteil (!)

Tipp:
stricken sie das Rückenteil
ein bisschen länger als das
Vorderteil!



»DIP TO COLOUR«

SKAPPEL-PULLOVER MIT FARBVERLAUF





Zweimal im Jahr gehe ich eine enorme Farbkarte durch und suche anhand winzig kleiner Farbcodes die Farben der Saison für den Skappel-Pullover aus. Dann warte ich in atemloser Spannung darauf, dass das Garn von Sandnes geliefert wird, ich den Karton aufreißen und in die herrlichsten Farben abtauchen kann.

Als ich die Farben für das Frühjahr 2014 bekam, war die Palette so schön, dass ich gleich alle Farben in einer Maschenprobe miteinander kombinierte. Plötzlich tauchte ein Effekt auf, der mich stark an das Garnfärben meiner Mutter erinnerte, als ich klein war. Sie band das Garn zu Strängen zusammen, die sie langsam in das Farbbad tauchte, so dass die Farbe dort am kräftigsten wurde, wo sie am längsten auf das Garn eingewirkt hatte.

Ausgehend von dieser Entdeckung strickte ich einen Skappel-Pullover mit sanftem Farbverlauf, der dem Original entspricht, aber, basierend auf meinen Kindheitserinnerungen, über einen »Dip-to-colour«-Effekt verfügt.

ANLEITUNG »DIP TO COLOUR«

SO WIRD'S GEMACHT: Der Pullover wird mit doppeltem Faden aus Suri Alpakka und Mini Alpakka gestrickt. Die Anleitung bezieht sich auf eine Einheitsgröße; wir berechnen dafür insgesamt 8 Knäuel Suri Alpakka und 8 Knäuel Mini Alpakka. Hier habe ich je 2 Knäuel Suri und Mini in Lindgrün sowie je 2 Knäuel Suri und Mini in Sand verwendet. Sie können aber gern eine für Sie passende Farbkombination suchen und damit experimentieren.

Verwenden Sie eine Rundstricknadel 7 mm (Länge 80 cm).

Maschenprobe: 13 Maschen mit Nadel 7mm = 10 cm.

Gehen Sie vor Beginn die komplette Anleitung durch und lesen Sie während des Strickens immer Abschnitt für Abschnitt der Anleitung.

VORDER- UND RÜCKENTEIL: Beginnen Sie wie in der Grundanleitung (Seite 23) angegeben mit je 1 Faden Suri und Mini in Lindgrün und stricken Sie das Bündchen im Rippenmuster (2 Maschen rechts, 2 Maschen links im Wechsel) sowie anschließend 34 Reihen kraus rechts (= 17 Krausrippen).

Den Faden Mini in Lindgrün abschneiden und durch Mini in Sand ersetzen und 34 Reihen (17 Krausrippen) mit je 1 Faden Suri in Lindgrün und Mini in Sand stricken.

Nun den Faden Suri in Lindgrün abschneiden und durch Suri in Sand ersetzen, den Faden Mini in Sand durch Mini in Lindgrün ersetzen. 34 Reihen (17 Krausrippen) mit je 1 Faden Suri in Sand und Mini in Lindgrün stricken.

Zuletzt den Faden Mini in Lindgrün durch Mini in Sand ersetzen. 34 Reihen (17 Krausrippen) mit je 1 Faden Suri und Mini in Sand stricken.

Gegebenenfalls in dieser Garnkombination weiterstricken bis zur gewünschten Höhe und das Vorder- bzw. Rückenteil beenden, wie auf Seite 23 beschrieben.

ÄRMEL (2 X STRICKEN): Denken Sie an die seitlichen Zunahmen für die Ärmelschrägen (siehe Seite 23). Beginnen Sie, wie in der Grundanleitung beschrieben, mit je 1 Faden Suri und Mini in Lindgrün und stricken Sie 20 Reihen (10 Krausrippen).

Anschließend weiterstricken wie folgt:

20 Reihen (10 Krausrippen) mit je 1 Faden Mini in Sand und Suri in Lindgrün.

20 Reihen (10 Krausrippen) mit je 1 Faden Mini in Lindgrün und Suri in Sand.

Mit je 1 Faden Mini und Suri in Sand nach der Grundanleitung weiterstricken bis zur gewünschten Ärmellänge.

Alle Teile von der rechten Seite der Arbeit aus so zusammennähen, dass die Garnfarben möglichst weich ineinander übergehen. Voilà!







SKAPPEL-PULLOVER MIT KAPUZE





Der Herbst war lang und grau. Jedes Mal, wenn ich mit unserem Hund Mira spazieren ging, musste ich mich trotz des dicken, warmen Skappell-Pullovers in große Wollschals einpacken, um nicht am Hals zu frieren. Es wäre so viel einfacher, wenn der Pullover auch Hals und Kopf bedeckte, dachte ich mir und nahm unmittelbar eine Variante in Angriff, die diese Anforderungen erfüllte. Der Skappell-Pullover bekam einen überlappenden Kragen und eine große Kapuze, so dass mir die Herbststürme mit all ihrer Kraft um die Ohren pfeifen konnten – mir war trotzdem warm.

ANLEITUNG SKAPPEL-PULLOVER MIT KAPUZE

SO WIRD'S GEMACHT: Der Pullover wird mit doppeltem Faden aus Suri Alpakka und Mini Alpakka gestrickt. Die Anleitung bezieht sich auf eine Einheitsgröße; wir berechnen dafür 8 Knäuel Suri Alpakka und 8 Knäuel Mini Alpakka.

Verwenden Sie sowohl für das Rumpfteil und die Ärmel als auch für die Kapuze eine Rundstricknadel 7 mm (Länge 80 cm).

Maschenprobe: 13 Maschen mit Nadel 7 mm = 10 cm.

Gehen Sie vor Beginn die komplette Anleitung durch und lesen Sie während des Strickens immer Abschnitt für Abschnitt der Anleitung.

RÜCKENTEIL: 80 Maschen mit der Rundstricknadel 7 mm (Länge 80 cm) anschlagen.

Ein 4 cm hohes Rippenbündchen stricken, wie beim Rückenteil beschrieben.

Anschließend bis zur gewünschten Höhe bis zum Halsausschnitt (ca. 54 cm) kraus rechts weiterstricken.

VORDERTEIL: 80 Maschen mit der Rundstricknadel 7 mm (Länge 80 cm) anschlagen.

Ein 4 cm hohes Rippenbündchen stricken, wie beim Rückenteil beschrieben.

Anschließend bis zur gewünschten Höhe bis zum Halsausschnitt (ca. 54 cm) kraus rechts weiterstricken.

HALSAUSSCHNITT: 50 Maschen rechts stricken. Nun die Arbeit für den Ausschnitt teilen. Die restlichen 30 Maschen auf der Nadel oder einem Maschenraffer stilllegen. Wenden und die 50 Maschen rechts stricken. Über diese 50 Maschen 20 Reihen kraus rechts stricken (10 Krausrippen ab Teilung für den Ausschnitt = ca. 10 cm).

In der letzten Reihe von der Außenkante aus 25 Maschen für die Schulter abketten, so dass in Richtung Ausschnitt noch 25 Maschen verbleiben. Den Faden abschneiden und diese Maschen stilllegen.

20 Maschen neu anschlagen und vom Halsausschnitt aus die zuvor stillgelegten 30 Maschen rechts stricken (= 50 Maschen). Über diese 50 Maschen wie zuvor 20 Reihen kraus rechts stricken (10 Krausrippen ab Teilung für den Ausschnitt = ca. 10 cm). In der letzten Reihe von der Außenkante aus 25 Maschen für die Schulter abketten (= 25 Maschen). Den Faden abschneiden.

Auf der Nadel sollten sich jetzt 50 Maschen befinden, 25 Maschen auf jeder Seite des Ausschnitts. Lassen Sie diese Maschen auf der Nadel, während Sie Vorder- und Rückenteil an den Schultern auf einer Länge von jeweils 25 Maschen zusammennähen.

KAPUZE: Aus den mittleren 30 Maschen des Rückenteils 30 Maschen herausstricken (die Nadel in jede Masche einstechen, den Faden durchholen und als neue Masche auf die Nadel legen).

Nehmen Sie die 30 mittleren Maschen des Rückenteils wieder auf die Nadel (stechen Sie mit der Nadel in jede Masche, fertigen Sie mit Hilfe des Fadens eine neue Masche und setzen Sie diese auf die Nadel). Wenn Sie zu den 25 Maschen der einen Seite des Ausschnitts kommen, stricken Sie ganz normal weiter. Beim Ausschnitt wenden und alle 80 Maschen rechts stricken – wieder bis zum Ausschnitt: Damit haben Sie mit dem Stricken der Kapuze begonnen.

92 Reihen kraus rechts über die 80 Maschen weiterstricken (46 Krausrippen = ca. 46 cm).

Nun können Sie die Maschen auf 2 Nadeln verteilen, die Arbeit mittig zusammenlegen und die Maschen beider Nadeln von der Innenseite der Kapuze aus zusammenstricken und zugleich abketten. Alternativ alle Maschen abketten und die obere Naht mit Rück- oder Matratzenstichen schließen.

Die Anschlagkante der am Ausschnitt zusätzlich angeschlagenen Maschen hinter der anderen Seite des Ausschnitts annähen, so dass die beiden Seiten einander überlappen.

ÄRMEL (2 X STRICKEN): 40 Maschen mit Nadeln 7 mm anschlagen. (Verwenden Sie die gleiche Nadel wie bei Vorder- und Rückenteil.)

Ein 4 cm hohes Rippenbündchen (2 rechte und 2 linke Maschen im Wechsel) stricken, wie beim Rückenteil beschrieben.

20 Reihen kraus rechts stricken (10 Krausrippen). Dann mit den seitlichen Zunahmen für die Ärmelschrägen beginnen:

NÄCHSTE REIHE (ZUNAHMEREIHE): 2 Maschen rechts stricken, 1 Masche aus dem Querfaden zunehmen, rechte Maschen stricken bis 2 Maschen vor Reihenende, 1 Masche zunehmen, 2 Maschen rechts.

Weiter kraus rechts stricken und die Zunahmereihe noch 6 x in jeder 10. Reihe wiederholen (= 54 Maschen).

Alle Maschen abketten und den anderen Ärmel genauso stricken.

Nähen Sie alle Teile zusammen und machen Sie es sich in Ihrem neuen Pullover aus herrlich warmem Alpaka gemütlich.

